

12. KTS Sitzung

1. Anwesenheit

Uni Erfurt: Donata Vogtschmidt
FSU Jena: Moritz Pallasch
FH Erfurt: Bastian Kettner, Janek Heß
BU Weimar: Torsten Zern
TUI: Rick Augner, Tobias Ohlendorf, Martin
fzs: Konstantin Korn

Sitzungsleitung: Moritz Pallasch
Protokoll: Donata Vogtschmidt

Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Abstimmung TO

Angenommen.

3. Abstimmung Protokoll 11. Sitzung

- Protokoll wird noch einmal überarbeitet und ergänzt und in der nächsten Sitzung abgestimmt.

4. Berichte

fzs:

- Ausschussarbeit hat begonnen, Treffen mit Bündnispartnern
- Material zu Studiengebühren
- Termine Seminare: 19.-21.01.2018 HoPo Winterkongress Kassel, Vorbereitungs- und Vernetzungstreffen 12.-14.01. Bamberg für Contré le rasisme, LFM im Januar, 21.11. Demo in Düsseldorf, März: Seminar zum Bologna-Prozess in Vorbereitung zur Ministerkonferenz

BU Weimar:

- Beitragserhöhung in der Debatte gescheitert
- Umschichtung des StuRa Haushaltes

FH-Erfurt:

- StuRa Wahlen, 13 KandidatInnen auf 17 Plätze, Wahlbeteiligung bei 4,2%
- Zuschrift vom Studierendenwerk bezüglich WIESEL in Erfurt, Diskussionen über Bedarf der Räumlichkeiten
- Stadtgarten wird ausgeschrieben, bis 22.11. Stellungnahme für Kriterien der Ausschreibung, Sanierungsstau bei etwa 500.000€, Grundstücke bleiben im Besitz der Stadt Erfurt, Entscheidung im KHSBR, Vorschlag: Vertagung des TOPs

FSU Jena

- Nicht viel Neues
- Stiftungsuni keine weiteren Entwicklungen

- Liste über neuen Hochschulratsvorsitz

Uni Erfurt

- Neuer Kanzler wird gesucht
- Semesterbeitrag wurde erhöht
- Sanierungsstau an Gebäuden
- Einführung Beschwerdemanagement im Gespräch
- 21.11. Vollversammlung der Studierendenschaft

TU Ilmenau

- Satzungsänderungen im StuRa in Gang
- Beitragserhöhung
- Integriertes Campusmanagementsystem in Planung der Uni, soll thüringenweit realisiert werden
- Renovierung eines Studierendenfreiraums

5. ThürHG

- Christian Schaft, Sprecher für Wissenschaftspolitik für DIE LINKE im Thüringer Landtag
- Studienbedingungen
 - o Prüfungsunfähigkeitsanzeige wird angestrebt an NRW angelehnt zu sein
 - o Diskussionspunkt Anwesenheitspflicht
- Nur KTS hat Möglichkeit an der mündlichen Anhörung teilzunehmen (18.01. ab 10 Uhr)
- Studentischer Tarifvertrag soll auch in Anhörung thematisiert werden
- Gesetzentwurf ist nur Rahmen für Ausgestaltung der Gruppen
- Protokoll der Plenarsitzung ist im Link zum Onlinediskussionsforum
- Paragraph zur Gewaltandrohung (§69) bereits im alten Gesetz vorhanden gewesen, nur unter anderer Überschrift
- Frage über Senat nach Rücklagen der Hochschulen durch Langzeitstudierendengebühren

6. Offener Brief TU Ilmenau

- Entscheidung wird auf nächste Wochen vertagt

7. Solidarisierung mit stud. Beschäftigten in Berlin

- Tarifvertrag wurde gekündigt
- Verhandlungen laufen seit Sommer 2017
- Mit TVStud in Kontakt treten, dass die Solidarisierung verbreitet wird
- 27.11. ab 16:30Uhr GEW Veranstaltung in Thüringen zu stud. Beschäftigung
- Solidarisierung soll gleichzeitig genutzt werden, um Thüringer Interessen zu vertreten

8. Entsendung PVT Dresden

- Janek, Tobias und Rick haben Interesse
- Fahrtkosten wären in etwa 70€
- Abstimmung Mandatierung Janek, Tobias, Rick einstimmig angenommen
- Fahrtkosten in Höhe von 70€ werden für Janek von der KTS übernommen

- Tobias und Rick fahren auf Kosten der TUI

- 9. Meutern Konferenz
 - 26.-28.01. Meutern Konferenz in Halle
 - KTS beschließt einstimmig die Freigabe von 150€ an Fahrtkosten

- 10. Stellungnahme PersVG
 - Aufforderung zur Stellungnahme wird nochmals geschickt
 - Soll im Pad erarbeitet werden

- 11. Sonstiges
 - Stand der Situation im StuRa Schmalkalden
 - Workshop Verwaltungsrat
 - Studierendenwerksgebühren
 - Studentische Essenspreise wurde seit 2007 nicht mehr erhöht
 - Plan: StuWeBeitrag soll um 7€ im Haushaltsjahr erhöht werden
 - Entweder Beitrag geringer erhöhen und Essenspreise um je 0,10€ oder Beitrag generell erhöhen
 - Vorfall: keine 1,50€ Essen mehr angeboten bzw. vorhanden in den Mensen
 - Sobald das 1,50€ Essen bspw. ausverkauft ist, muss das nächstteurere preislich herabgesetzt werden
 - KTS fordert eine genaue Ausrechnung der Erhöhung der Einforderungen
 - Übersicht über Essenspreiskategorien standortbezogen und Absatzzahlen
 - Stud. Verwaltungsratsmitglieder zur nächsten Sitzung einladen wegen neuestem Stand des Haushaltes